

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 30

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Allerlei Möglichkeiten

(Sundstägliche Betrachtungen)

Gottfried Keller wäre vermutlich von seinem idyllischen Luginslanditz auf dem Bürgli in der Enge nicht an den Seilweg umgezogen, um näher bei einem anständigen Tropfen zu sein, wenn im Bahnhof-Büfett Enge schon damals ein Wirt wie der derzeitige am Ruder gewesen wäre.

Sum Maler Cuno Amiet, der von der Berner Universität den Dokortitel empfangen hat, kommt ein einfacher Bürger und verlangt, den „Herrn Doktor“ zu sprechen. Was er wünsche, wird er gefragt. Es sei ihm, berichtet er treuherzig, beim Beschaun der Bilder von Amiet mit einem Mal ganz grün und blau vor den Augen geworden und es sei ihm heute noch schlecht. Er möchte vom Herrn Doktor gern eine Medizin dagegen haben.

Einer der auf Besuch weilenden amerikanischen Journalisten fiel in etwas angeheiteter Stimmung nach berühmten Vorbildern von dem Umfassungsmäuerlein des Berner Säuregrabens zu dessen Behohnern hinab. Breudegründend trabe der

alte Mani auf den Sremdling zu, umarmte ihn, ließ ihn aber gleich wieder enttäuscht los, indem er indigniert vor sich hinbrumnte: „Jeh hani my mi Türi scho cherbisch lang uf es bizzli amerikanische Späck g'freut und jeh, wo ändlich einisch so öppis abegheit, ich es numme es Gnagi mit d'harhar nüt Seissem dranne. Aber i ha's gäng g'feit: me soll sich nume uf nüt freue!“

Das 100-jährige Geburtsstagskind Gottfried Keller gerät zufällig auf die ihm zu Ehren in der Tonhalle veranstaltete Soiree mit „Tanzvergügen“. Er guckt sich eine Weile den herrschaftlichen Betrieb an, dann meint er: „Erläsnig Wy, en erläsnig G'sellschaft und e Spyschart“, die sich läse laht — kä Wunder, wänn e Läfesirkel en asigi Kummiedi ufs Tapet bracht hä!“

Vom Studenten-Kommers wandert der Jubilar mit ein paar Verehrern in sideler Stimmung nach Hause. „Jeh zäiget Sie mir aber au 's Gottfried Chäller-Dänkmal!“ — Willfellige Verlegenheit, da in Seldwyla noch kein solches vorhanden. Ein kecker Mäusenohn aber, der in so vorgerückter Stunde die ihm begehrenden Objekte

nicht mehr scharf unterscheiden kann, weiß auf den Geislerbrunnen am Bürkliplatz und sagt: „Hier, verehrter Meister, ist das Gottfried Keller-Denkmal!“ Keller schiebt seine Brille über die Nase gegen die Stirn, schüttelt den Kopf und lacht: „Ich han frgli in mym Läbe vill Dummhäite g'macht, aber so en Ochse, myni Kerre, bin i dänn nüd g'ly!“
Samurhahi

Die Beleidigung

Aus einem Geschäftsbrief: „Gegen die Insinuation, unser Geschäftsgebahren gleiche Wilsonschen Grundsätzen, müssen wir ganz energisch protestieren!“ Denis

Bei der Medizinerin

„Sräulein Doktor, ich kann es nicht länger verschweigen — ich liebe Sie — ich bete Sie an — was soll ich machen...?“

„Seigen Sie einmal Ihre Sunge!“

Die Schuhcreme

RAS

ist wieder überall in der vorzügl. Qualität erhältlich wie vor dem Kriege. 1933

Schweizerfrauen verwenden nur Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblühend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung.

Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, Schweizer, Zündholz- u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860. 1901

Bitte lesen! Schellenbergs weitherühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt **Exploäng**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren v. Professoren u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6.60, franko. Diskret. Postversand. Gen.-Vertrieb: **Max Hooge**, Basel N. 1919



Zahle Geld zurück, wenn Sie mit meinem Bartbeförd.-Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr. **G. Lenz** Grenchen

Gewähre u. bes. Darlehen! Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1.

Heros-Sport-Cigaretten

macht jedermann mit Genuss!

1798

Hat meine Arbeit Sie zufriedengestellt?

Waren die Drucksachen so gut ausgestattet, so sorgsam gedruckt, wie Sie es von der Druckerei

AKTIEN-GESELLSCHAFT **JEAN FREY** ZÜRICH, DIANASTR.

erwarteten? Haben Sie nicht gelegentlich über Ihre Werbe-Ausrüstung etwas Gutes gehört

Ich hoffe zuversichtlich, dass Sie mir auf diese Fragen mit einem zufriedenen „Ja!“ antworten. Auf jeden Fall werde ich mich bemühen, mir Ihre Zufriedenheit auch künftighin durch sorgfältige Arbeit und zuverlässige, prompte Lieferung zu erhalten

Wunderbares Hausmittel **Brand- u. Heilsalbe**, Peruphen¹ von Apotheker A. Bindschedler ist d. vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung Reparaturen aller Systeme. **I. Spezialgeschäft** gebr. **Schreibmaschinen G. Freudenberg**, Zürich 8, Seefeldstrasse 21, Telefon Hottingen 3795.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumfors Heilanstalt Genf 477**.

Wo Nerven streiken!

Fehlen von Spannkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstimmungen etc. heilt nach wissenschaftl. sichergestellten Prinzipien (Bluternierungskur) Dr. med. **O. Schär**, **Rennweg 26, Zürich**. — Prospekt verschl. gegen Einsendung d. Frankatur. [1830]

Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden voraussagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. **Baltenberger**, Morgartenstrasse 26, Zürich 4, 3368

Nackt-Aufnahmen!

12 versch. Fr. 4.50. **Postf. 62 038, Bern**.

Akt Photos, reizend, Muster verl., diskret.

Postfach 5378, Brugg (Aarg.).

Brissagos, Stumpfen, Kielzigarren, Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offertiert zu vorteilhaftesten Preisen **Emil Meier-Fisch, Winterthur**.

Herren-Modengeschäft Friedr. Isler

Hottingerstr. 37, Zürich 7, Tram: Kasinoplatz
Kutwaren, Strohhüte, grosse Auswahl. Hemden, Kragen, Gummikragen, Hosenträger, Sockenwaren, Cravatten, 1600 Stück von 50 Cts. an bis 15 Fr. Cigarren, Cigaretten, beste Marken.
Samstag Ladenschluss 8 Uhr. 1967

Fehr's Haarstärker „TAMARIN“

ist seit Jahren bekannt als bestes Naturmittel, um feinsten vollen Haarwuchs zu erzielen; selbst ganz kahle Stellen werden jugendlich frisch bedeckt. Preis per Flasche 3 Fr. Prospekte gratis.

Allein zu beziehen bei **Frau Wilhelmine Fehr-Stolz, Herisau**. — Telefon 337. [O. F. 1922 St.]

Elegante Figur

Wiederherstellung resp. Ausbildung selbst in Fellen ausgesprochen. **Korpusculenz u. Magerkeit**. Beseitigung jeder unerwünschten lokalen Fettbildung, vorzeit. Alterserscheinungen. Verbesserung d. Hals- u. Brustprofils, Physical Educat. für Damen jeden Alters. Training für Sportsleute. Ausk. kostenlos. Zürich, **Rennweg 25, Dr. A. v. Borosini**, Fachgelehrter f. Körperbildung. Tel. Soltau 4595 (Dr. Schär).



Die Abgabe des Rebel Spalter an die tit. Strafenverkäufer

auf dem Platz Zürich besorgt zu vorteilhaft. Bedingungen **Frei-Santschi** Dufourstr. 41, Zürich s. Schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten. Plomben jeder Art. **Mässige Preise.** **A. HERGERT** ZÜRICH PAT. ZAHNT. Bahnhofstrasse 48 Ecke Augustinergr. **Telephon 6147**

Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf.